

**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte  
**Band:** 3 (1927)  
**Heft:** 13  
  
**Rubrik:** Die bunte Welt

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 30.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Mieze ist gereizt

Katzenvolk

## DIE BUNTE WELT

### Die Frau in Hosens

Nachdem der große Modekünstler Paul Poiret jüngst unter die Schauspieler gegangen ist, treibt ihn sein Ehrgeiz nun, sich auch den Propheten zuzugesellen. Freilich gilt seine Voraussage seinem eigensten Fachgebiet, der Mode. «In

dreißig Jahren werden alle Frauen Hosens tragen, und Röcke werden so der Vergangenheit angehören wie die langen Haare heute schon.» So lautet seine, in einem illustrierten Artikel des «Forums» niedergelegte Weissagung, und viele führende Modedamen stimmen darin mit ihm überein, daß alle Anzeichen für die Erfüllung dieser Prophezeiung sprechen. Als ein unentrinnbares Schicksal, dem sich keine Frau wird entziehen können, sieht Poiret diese kommende

Mode an. Der amerikanische Geist wird es sein, der für sie kämpft, während die französischen Modezeichner sich trotz allem stets bemühen werden, die Hosens durch hosenartige Kleidungsstücke nur vorzuläuschen. «Je weiter sich der amerikanische Geist ausbreitet,» so führt Poiret aus, «desto männlicher und strenger wird die Frauenmode werden. Gar bald werden wir den Hosensrock in verschiedener Gestalt erleben. Aber die Hosensmode für Frauen wird keine kurzlebige Erscheinung sein; sie wird so unentrinnbar alle in ihren Bann ziehen, wie heute das kurzgeschchnittene Haar. Natürlich haben wir heute noch viele Frauen, die grollend beiseite stehen und gegen den Bubikopf protestieren; aber ich sage es mit aller Bestimmtheit, daß die

Frauen, die sich heute noch weigern, das goldene Vließ ihrer Haare auf dem Altar zu opfern, bald von jenen besiegt sein werden, die kühn zur Schere gegriffen haben, und daß die, welche allzulange zaudern, schließlich der Lächerlichkeit anheim fallen werden. Man wird dazu gelangen, auch die Hosens praktischer und gesünder zu finden als die bisherige Tracht. Selbst die Abendtoiletten werden einfach und streng werden.» Die Bilder, die dem Artikel beigegeben sind, zeigen uns diese Damen der nächsten Generation. «Eine kapriziöse Dame von 1957» stellt eine junge Frau in einem Hosensanzug dar, mit Pelzbesatz an den Ärmeln und an den Fußknöcheln, während auf einer zweiten Abbildung das Modell einen sehr kurz geteilten Rock aufweist, den lange Gamaschen ergänzen, so daß die Dargestellte viel Ähnlichkeit mit einem Schafhirtin des 18. Jahrhunderts zeigt.



In stiller Mondscheinnacht....

### SCHWEIZERISCHE EIDGENOSSENSCHAFT

## 4 1/2 % Eidgenössische Anleihe, 1927, von Fr. 150,000,000

zur Konversion bezw. Rückzahlung der am 5. September 1927 fälligen 4 1/2 % Eidg. Kassenscheine V. Serie, 1923, von Fr. 151,400,000

**Emissionskurs für Konversionen und Barzeichnungen: 97 %.** Rendite: 4.84 %.

Konversions-Soult: Fr. 34.90 per Fr. 1000.— konvertierten Kapitals.

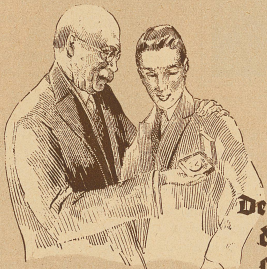
Die Obligationen dieser Anleihe können jederzeit zum Emissionskurs von 97 % plus laufende Zinsen, zur Entrichtung der eidgenössischen Kriegsskrieten verwendet werden.

**Konversionsanmeldungen und Zeichnungen** werden vom **26. März bis 4. April 1927, mittags**, entgegengenommen bei sämtlichen Banken, Bankfirmen und Sparkassen der Schweiz, die im ausführlichen Prospekt als Zeichnungsstellen aufgeführt sind.

Bern und Basel, den 25. März 1927.

Kartell Schweizerischer Banken.

Verband Schweizerischer Kantonalbanken.



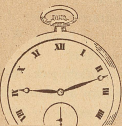
Dem jungen Mann,  
der ins Leben tritt,  
schenk' eine Uhr

Kein anderes Geschenk wird ihn mehr freuen...

Aber eine gute Uhr, ein wirkliches Vorbild der Zuverlässigkeit, ein Erzieher zur Pünktlichkeit! Nicht auf die äussere Schale kommt es an, sondern auf die Seele, das Werk, diese kleine Maschine, die Tag für Tag, jahrzehntelang ununterbrochen ihre Arbeit leisten soll.

Kann die Uhr des Grossvaters, die bereits ein Menschenleben lang diente, als Konfirmationsgeschenk in Frage kommen? Kaum! Denn wie jede andere Maschine nützt auch die Uhr sich ab, wird unmodern. Auch machte die Technik Fortschritte, die Uhren wurden besser, ihre Form gefälliger.

Also schenke nur eine gute Uhr, mit wirklicher Garantie, eine Uhr, die nach 10 Jahren gleichviel Freude bereitet, wie am ersten Tag! Solche Uhren kauft man nicht beim Gelegenheitshändler oder im Versandhaus, sondern nur beim ortsansässigen Uhrmacher, der als Fachmann das nötige Vertrauen einflösst.



Die gute Uhr  
beim guten Uhrmacher



Annoncenregie:  
RUDOLF MOSSE  
Zürich und Basel  
sowie sämtliche Filialen



Forta

das unzerreißbare Seidenband

Mit einem Forta-Band machen Sie Ihrem Töchterchen eine große Osterfreude. Sie selbst werden auch zufrieden sein; denn Forta hält 5-6 mal so lang wie ein gewöhnliches Band

Für Frühjahrskuren  
sehr beliebt  
Korhaus Sonn-Matt Luzern  
Physikal. diätet. Heilverfahren.

NEU! WEBER'S NEU!  
LIGA - HAVANA  
CORONA



Hochklassiges Fabrikat — Feine Havana-Mischung  
Preis Fr. 1.20, das Etui zu fünf Stück

Weber Lehne A.-G.  
MENZIKEN



Frei von Schmerzen

dank den vorzüglich wirkenden  
**Aspirin-Tabletten**  
„Bayer“

Unübertroffen bei  
Kopf-, Zahnschmerzen, Gicht,  
Rheumatismus, Neuralgie usw.  
Echtheit und Qualität verbürgt nur die  
Originalpackung mit der Reglementations-  
Vignette und dem Bayerkreuz.

Preis für die Glaszählung Fr. 2.—

Nur in den Apotheken erhältlich.



Für längeren Aufenthalt in PARIS bestens empfohlenes  
**Familienhaus** (möbliert Zimmer  
samt Küche, mit Geschirre und Geschirrad, elektr. Licht  
u. mod. Komfort) „Le Logis“, 54, Avenue d'Italie, 54. —  
Telef. Gobelins 6655. — Nähe der Metro-Station u. der Tram-  
way- und Autobus-Haltestelle.

GRIEDER  
ZÜRICH

Seiden-Woll- &  
Waschstoffe

Muster gerne zu Diensten  
GRIEDER & CIE.